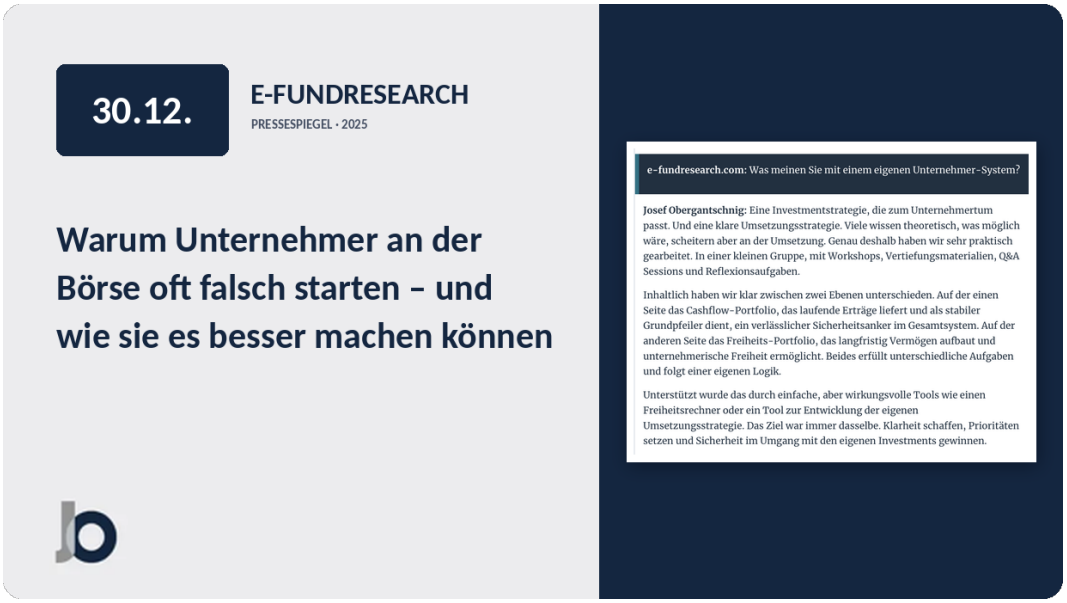

e-fundresearch.com · Rubrik Markets · 30.12.2025, 09:00 Uhr

Warum Unternehmer an der Börse oft falsch starten – und wie sie es besser machen können

Was verändert sich, wenn Unternehmer vier Wochen konsequent an ihrer Investmentstrategie arbeiten? Kapitalmarktexperte & Autor Dr. Josef Obergantschnig berichtet aus der Beta-Phase seines Programms „Börse kannst auch du – Unternehmer-Edition“ und erklärt, wie Sicherheit, Klarheit und Umsetzung zusammenfinden.

Dr. Josef Obergantschnig, Gründer, Obergantschnig Management GmbH / © e-fundresearch.com / Obergantschnig Management GmbH (Foto: Vicky Posch)

e-fundresearch.com: Herr Obergantschnig, das Beta-Programm „Börse kannst auch du – Unternehmer-Edition“ ist abgeschlossen. Was bleibt nach diesen vier Wochen?

Josef Obergantschnig: Vor allem Sicherheit im Umgang mit dem Thema Investment. Unternehmerinnen und Unternehmer arbeiten oft sehr hart, um mit ihrem Unternehmen den gewünschten Gewinn zu erzielen. Sie investieren Zeit, Energie und Verantwortung, um ihr Geld zu verdienen. Was dabei häufig zu kurz kommt, ist die Frage, wie das verdiente Geld gezielt an der Börse eingesetzt werden kann, damit es langfristig Erträge erwirtschaftet und gleichzeitig unternehmerische Risiken senkt.

Genau hier haben wir angesetzt. Mit bewährten Strategien und Erfolgsmodellen, die jede und jeder auf die eigene Situation übertragen kann, unabhängig von der Höhe des investierten Kapitals. Am Ende wussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie an der Börse investieren und ihre eigene Investmentstrategie entwickeln. Unabhängig von klassischen Produktvorschlägen, Empfehlungen und dem täglichen Newsflow.

Sie treffen heute Entscheidungen, die ihr Geld strategisch für sie arbeiten lassen. Passend zu ihrer individuellen Situation, ihren Zielen und den jeweiligen Rahmenbedingungen.

e-fundresearch.com: Wie haben Sie diese Sicherheit im Programm aufgebaut?

Josef Obergantschnig: Wir haben ganz bewusst bei den Grundlagen angesetzt. In den ersten beiden Modulen ging es darum, ein solides Fundament zu legen. Was sind Kapitalmärkte überhaupt, welche Möglichkeiten gibt es und womit muss ich mich wirklich beschäftigen. Was sollte jede Unternehmerin und jeder Unternehmer wissen, um an der Börse fundierte Entscheidungen treffen zu können. Erst wenn dieses Verständnis da ist, entsteht echte Souveränität in Entscheidungen.

In den Modulen drei und vier haben wir uns mit Erfolgsmodellen beschäftigt und parallel am eigenen Unternehmersystem gearbeitet. Was machen erfolgreiche Investoren tatsächlich. Und welche Prinzipien lassen sich auf das eigene Unternehmertum übertragen.

Daraus ist Schritt für Schritt ein persönliches Unternehmer-System entstanden. Mit einem klaren Zusammenspiel aus Cashflow- und Freiheits-Portfolio, unterschiedlichen Ertragsszenarien und klar definierten Worst-Case-Szenarien. Und natürlich haben wir uns auch mit der Frage beschäftigt, wie man gerade in herausfordernden Marktphasen die richtigen Entscheidungen trifft.

e-fundresearch.com: Was meinen Sie mit einem eigenen Unternehmer-System?

Josef Obergantschnig: Eine Investmentstrategie, die zum Unternehmertum passt. Und eine klare Umsetzungsstrategie. Viele wissen theoretisch, was möglich wäre, scheitern aber an der Umsetzung. Genau deshalb haben wir sehr praktisch gearbeitet. In einer kleinen Gruppe, mit Workshops, Vertiefungsmaterialien, Q&A Sessions und Reflexionsaufgaben.

Inhaltlich haben wir klar zwischen zwei Ebenen unterschieden. Auf der einen Seite das Cashflow-Portfolio, das laufende Erträge liefert und als stabiler Grundpfeiler dient, ein verlässlicher Sicherheitsanker im Gesamtsystem. Auf der anderen Seite das Freiheits-Portfolio, das langfristig Vermögen aufbaut und unternehmerische Freiheit ermöglicht. Beides erfüllt unterschiedliche Aufgaben und folgt einer eigenen Logik.

Unterstützt wurde das durch einfache, aber wirkungsvolle Tools wie einen Freiheitsrechner oder ein Tool zur Entwicklung der eigenen Umsetzungsstrategie. Das Ziel war immer dasselbe. Klarheit schaffen, Prioritäten setzen und Sicherheit im Umgang mit den eigenen Investments gewinnen.

e-fundresearch.com: Was hat sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern konkret verändert?

Josef Obergantschnig: Die Haltung und der Blick auf die eigenen Finanzen haben sich spürbar verändert. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer sind mit dem Gefühl gestartet, ihr Geld nebenbei zu managen oder es anderen zu überlassen. Die Unsicherheit war deutlich spürbar. Bereits im Laufe unserer Zusammenarbeit haben sie begonnen, ihr Kapital unternehmerisch zu denken. Sie wissen heute, wie sie ihr Vermögen breiter aufstellen und Risiken bewusst steuern können.

Ein zentraler Wendepunkt war der Wechsel vom Produkt-Fokus hin zum Strategie-Fokus. Weg von der Frage, welches Produkt das richtige ist, hin zur Frage, welche Rolle Kapital im eigenen Unternehmertum spielen soll. Aus meiner Erfahrung ist genau das das wichtigste Erfolgskriterium. Wer die Strategie klar definiert, kann Produkte einordnen und bewerten. Wer bei Produkten beginnt, verliert schnell den Überblick.

Geld wurde damit vom diffusen Randthema zu einem klar geführten, strategischen Bestandteil des eigenen Unternehmertums. Genau daraus entstehen Sicherheit, Ruhe und unternehmerische Gelassenheit.

e-fundresearch.com: Gab es Aussagen, die Ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind?

Josef Obergantschnig: Mehrere Aussagen sind mir in Erinnerung geblieben, weil sie sehr ehrlich waren. Eine Teilnehmerin hat gesagt: „Mir ist endlich klar, wie ich selbst die richtigen Entscheidungen für meine Investments treffen kann. Das gibt mir Sicherheit.“ Ein anderer meinte: „Als Unternehmer kann ich damit bewusst entscheiden, wie viel Risiko ich eingehe und welche Erträge ich realisieren möchte.“

Viele haben beschrieben, dass der Finanzbereich für sie plötzlich greifbar geworden ist. Sätze wie: „Ich kenne mich jetzt im Finanzdschungel aus und kann Investments analysieren und einordnen, ob sie zu mir und meiner

Strategie passen“ oder „Ich habe Klarheit. So kompliziert ist es eigentlich nicht“ habe ich mehrfach gehört. Das zeigt mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Für einige war der eigentliche Game Changer, dass wir konsequent an der Umsetzung gearbeitet haben. Weg vom Produktdenken, hin zur Strategie und zur ganzheitlichen Betrachtung der Investments. Und vor allem die klare Trennung zwischen Sicherheit über das Cashflow-Portfolio und unternehmerischer Freiheit und Gelassenheit über das Freiheits-Portfolio. Genau das hat bei vielen den Schalter umgelegt.

e-fundresearch.com: Was nehmen Sie persönlich aus der Beta-Phase mit?

Josef Obergantschnig: Dass Unternehmerinnen und Unternehmer die Börse wirklich verstehen wollen. Sie möchten sich nicht länger auf andere verlassen, sondern mit Sicherheit und einem guten Gefühl ihre eigenen Entscheidungen treffen und ihr Geld gezielt für sich arbeiten lassen. Sobald sie wissen, worauf es an der Börse wirklich ankommt, entsteht eine Gelassenheit, die viele als sehr befreiend beschreiben. Weil sie Verantwortung für ihr eigenes Kapital übernehmen. Und genau das verändert den Blick auf Geld grundlegend.

Und ich nehme mit, wie stark Unternehmerinnen und Unternehmer eigentlich sind. Sie sind eine tragende Säule der Wirtschaft, denken lösungsorientiert, haben ein positives Mindset und eine ausgeprägte Hands-on-Mentalität. Genau diese Eigenschaften machen sie auch zu guten Investorinnen und Investoren. Finanzwissen gehört deshalb in die Breite. Und Unternehmerinnen und Unternehmer sind prädestiniert dafür, es für sich richtig zu nutzen.

e-fundresearch.com: Wie geht es mit „Börse kannst auch du“ weiter?

Josef Obergantschnig: Ich werde das Programm weiterführen und 2026 gezielt ausbauen. Der Anspruch dahinter ist klar. Der Name Josef Obergantschnig soll für Börse, Unternehmertum und unternehmerische Gelassenheit stehen.

Finanzielle Bildung ist für mich kein „Nice to have“. Sie ist die Basis dafür, langfristig frei, ruhig und souverän unternehmerisch handeln zu können. Denn unternehmerische Freiheit baut immer auf einem klaren finanziellen Fundament auf.

e-fundresearch.com: Wenn Sie Ihre Mission in einem Satz zusammenfassen müssten?

Josef Obergantschnig: Ich zeige Unternehmerinnen und Unternehmern, wie sie ihr Geld bewusst führen und damit finanzielle Freiheit und unternehmerische Gelassenheit aufbauen.

e-fundresearch.com: Vielen Dank für das Gespräch!

Einordnung: Das Beta-Programm „Börse kannst auch du – Unternehmer-Edition“ richtet sich an Unternehmerinnen und Unternehmer, die ein zweites Ertragssystem neben ihrem Kerngeschäft aufbauen wollen. In vier Wochen lernen sie, wie sie Investmentstrategien entwickeln, Risiken steuern und Kapital planbar für sich arbeiten lassen, mit der Logik eines Unternehmers und der Ruhe eines Investors. Ziel ist ein individuelles Unternehmer-System, das langfristig trägt und unternehmerische Gelassenheit schafft.

Mehr Infos: www.josefobergantschnig.at/boerse-kannst-auch-du-fuer-unternehmerinnen/ oder direkt über LinkedIn: www.linkedin.com/in/josef-obergantschnig-boerse-kannst-auch-du

Erschienen auf e-fundresearch.com am 30.12.2025: https://e-fundresearch.com/managers/artikel/57703-warum-unternehmer-an-der-boerse-oft-falsch-starten-und-wie-sie-es-besser-machen-koennen